

Erinnerungstage der nächsten Woche.

- 4. Januar 1849. Gabelsberger, Erfinder der Stenographie.
1871. Corrette "Augusta" nimmt drei französische Schiffe.
1871. Festung Nicosi durch Handstreich genommen.
1878. Rodeghy überschreitet den Balkan durch den Südpass.

Kirchliche Anzeigen.

Getraute:

Marienparochie: Den 27. Dezember 1879 der Weißgerber Joseph zu Berlin mit W. E. Siloff.
Ulrichs-Parochie: Den 24. Dezember 1879 der Brauer Kroll mit S. E. Keil.
Domkirche: Den 21. Dezember 1879 der Wüstener Kelling mit A. S. Grundmann.
Neumarkt: Den 13. Dezember 1879 der Kaufmann Jirich mit W. Vau.
Katholische Kirche: Den 14. Dezember 1879 der Schuhmacher Schwarz mit H. Wänike.

Geborene und Gestorbene:

Marienparochie: Den 16. März 1879 dem Schneidermeister Wundtowski eine T. Margarete.
Ulrichs-Parochie: Den 9. August 1879 dem Uhrmacher Hummel ein S. Walthar Kurt.
Ulrichs-Parochie: Den 25. Dezember 1878 dem Bureau-Affistent Seefeldt eine T. Frieda Martha Auguste.
Ulrichs-Parochie: Den 9. August 1879 dem Uhrmacher Hummel ein S. Walthar Kurt.
Ulrichs-Parochie: Den 25. Dezember 1878 dem Bureau-Affistent Seefeldt eine T. Frieda Martha Auguste.

Ulrichs-Parochie: Den 9. August 1879 dem Uhrmacher Hummel ein S. Walthar Kurt.
Ulrichs-Parochie: Den 25. Dezember 1878 dem Bureau-Affistent Seefeldt eine T. Frieda Martha Auguste.
Ulrichs-Parochie: Den 9. August 1879 dem Uhrmacher Hummel ein S. Walthar Kurt.

Ulrichs-Parochie: Den 9. August 1879 dem Uhrmacher Hummel ein S. Walthar Kurt.
Ulrichs-Parochie: Den 25. Dezember 1878 dem Bureau-Affistent Seefeldt eine T. Frieda Martha Auguste.
Ulrichs-Parochie: Den 9. August 1879 dem Uhrmacher Hummel ein S. Walthar Kurt.

Mortiparochie: Den 6. Februar 1879 dem Schuhmachermeister Kummer eine T. Auguste Klara.
Ulrichs-Parochie: Den 9. August 1879 dem Uhrmacher Hummel ein S. Walthar Kurt.
Ulrichs-Parochie: Den 25. Dezember 1878 dem Bureau-Affistent Seefeldt eine T. Frieda Martha Auguste.

Domkirche: Den 21. Dezember 1879 der Wüstener Kelling mit A. S. Grundmann.
Neumarkt: Den 13. Dezember 1879 der Kaufmann Jirich mit W. Vau.
Katholische Kirche: Den 14. Dezember 1879 der Schuhmacher Schwarz mit H. Wänike.

Marienparochie: Den 16. März 1879 dem Schneidermeister Wundtowski eine T. Margarete.
Ulrichs-Parochie: Den 9. August 1879 dem Uhrmacher Hummel ein S. Walthar Kurt.
Ulrichs-Parochie: Den 25. Dezember 1878 dem Bureau-Affistent Seefeldt eine T. Frieda Martha Auguste.

Ulrichs-Parochie: Den 9. August 1879 dem Uhrmacher Hummel ein S. Walthar Kurt.
Ulrichs-Parochie: Den 25. Dezember 1878 dem Bureau-Affistent Seefeldt eine T. Frieda Martha Auguste.
Ulrichs-Parochie: Den 9. August 1879 dem Uhrmacher Hummel ein S. Walthar Kurt.

Ulrichs-Parochie: Den 9. August 1879 dem Uhrmacher Hummel ein S. Walthar Kurt.
Ulrichs-Parochie: Den 25. Dezember 1878 dem Bureau-Affistent Seefeldt eine T. Frieda Martha Auguste.
Ulrichs-Parochie: Den 9. August 1879 dem Uhrmacher Hummel ein S. Walthar Kurt.

Ulrichs-Parochie: Den 9. August 1879 dem Uhrmacher Hummel ein S. Walthar Kurt.
Ulrichs-Parochie: Den 25. Dezember 1878 dem Bureau-Affistent Seefeldt eine T. Frieda Martha Auguste.
Ulrichs-Parochie: Den 9. August 1879 dem Uhrmacher Hummel ein S. Walthar Kurt.

Ulrichs-Parochie: Den 9. August 1879 dem Uhrmacher Hummel ein S. Walthar Kurt.
Ulrichs-Parochie: Den 25. Dezember 1878 dem Bureau-Affistent Seefeldt eine T. Frieda Martha Auguste.
Ulrichs-Parochie: Den 9. August 1879 dem Uhrmacher Hummel ein S. Walthar Kurt.

Jung eine T. Emma Marie Ida. - Den 25. dem Former Kleine ein S. Hugo Paul.
Ulrichs-Parochie: Den 9. August 1879 dem Uhrmacher Hummel ein S. Walthar Kurt.
Ulrichs-Parochie: Den 25. Dezember 1878 dem Bureau-Affistent Seefeldt eine T. Frieda Martha Auguste.

Katholische Kirche: Den 1. Januar 1879 dem Bremier Spiller ein S. Paul.
Ulrichs-Parochie: Den 9. August 1879 dem Uhrmacher Hummel ein S. Walthar Kurt.
Ulrichs-Parochie: Den 25. Dezember 1878 dem Bureau-Affistent Seefeldt eine T. Frieda Martha Auguste.

Bermischtes.
- (Notstands-Hyäne n.) Die "Schlesische Zeitung" schreibt: Von mehreren Seiten wird darauf hingewiesen, daß "Auffäufer aller Sachen" sich von Breslau, ja sogar von Berlin aus nach Oberhessen begeben haben, um die von dem dortigen Notstandscomité verteilten Bekleidungsstücke gegen ein Williges denjenigen Leuten abzunehmen, die in ihrer Schnapsglut zum Verkauf der erpaltenen Sachen geneigt sind.
- (Vom Bodensee.) Wegen zunehmender Eiskälte auf dem Bodensee ist das am 25. Dezember von Lindau in Bregenz angetommene letzte Dampfschiff mit zerbrochenen Schaufelrädern eingetroffen.
- Ein moderner Virtuoso kann zu Zeiten ein Leben führen, dessen Strapazen selbst abgegrütete Eisenbahnschaffner schauen machen dürften.

Betterbericht vom 2. Januar 1880, 8 Uhr Morgens.
Stationen. Barometer auf 0 Grad u. d. Meereshöhe, red. in Millimeter. Wind. Wetter. Temperatur in 5 Grad C. = 40 Grad F.

Table with 5 columns: Stationen, Barometer auf 0 Grad u. d. Meereshöhe, red. in Millimeter, Wind, Wetter, Temperatur in 5 Grad C. = 40 Grad F. Rows include Aberdeen, Aachen, Altona, Amsterdam, Antwerpen, Augsburg, Bamberg, Basel, Bayreuth, Berlin, Bonn, Braunschweig, Breslau, Bremen, Brno, Brüssel, Chemnitz, Danzig, Dessau, Detmold, Dresden, Eger, Elberfeld, Erfurt, Frankfurt a. M., Gießen, Hamburg, Hannover, Karlsruhe, Köln, Leipzig, Linz, Lübeck, Magdeburg, Mainz, Mannheim, Metz, München, Nürnberg, Osnabrück, Paderborn, Passau, Regensburg, Reims, Rheinfelden, Rostock, Saarlouis, Schwerin, Speyer, Stuttgart, Tübingen, Ulm, Weimar, Wiesbaden, Würzburg, Xanten, Yperen, Zwickau.

1) Seegang leicht. 2) Seegang mäßig. 3) Seegang hoch.
4) Nebel, feiner Regen. 5) Gellern Regen. 6) Seegang mäßig.
7) Gellern Regen. 8) Gellern und Nachtst. 9) Gellern Regen. 10) Regen.
Anmerkung: Die Stationen sind in drei Gruppen geordnet: 1) Nord-Europa, 2) Südküste von Irland bis Ostpreußen, 3) Mittel-Europa südlich dieser Küstengrenze. Innerhalb jeder Gruppe ist die Reihenfolge von West nach Ost eingezeichnet.
Ueberlicht der Bitterung.
Ein tiefes barometrisches Minimum an dem norwegischen Küste veranlaßt im Nordseegebiet unruhige Witterung, deren Fortpflanzung nach Osten hin wahrscheinlich ist. Im Süden dagegen sind die Winde schwächer geworden. Während im nördlichen Ostseegebiete beträchtliche Erwärmung eingetreten ist, herrscht über Westeuropa bis nach Südwesten hin über Deutschland kaltes, trübes, vielfach neblig-bewölkt. In Deutschland können seit gestern fast allenfalls Nebel-fällige statt. Witz: Nord, leicht, heiter, plus 6 Grad. Deutsche Gewarte.



Bekanntmachung.

Bedarfs besserer Concentrirung der Arbeitskräfte des Einnahmer-Meldeamts resp. der drei in den Außen-Bezirken belegenen Revisor-Meldebüros wird hierdurch die diesseitige Bekanntmachung vom 26. Juni 1876 dahin abgeändert, daß von jetzt ab alle **polizeilichen An- und Abmeldungen**, welche durch Abschnitt 1 der Polizei-Verordnung über das Meldewesen vom 18. December 1875 angeordnet sind, nur noch **in den Vormittags-Büreaustunden von 8 bis 1 Uhr** bei diesen Meldestellen entgegengenommen werden. Anders dies hierdurch Bedarfs Nachachtung zur öffentlichen Kenntniß gelangt, wird gleichzeitig bemerkt, daß diese Meldestellen sich zur Zeit für das I. Polizei-Revier: im Polizei-Gebäude, Zimmer Nr. 2, für das II. Polizei-Revier: Leipzigerstraße Nr. 29, für das III. Polizei-Revier: Oberglauchla Nr. 1 und für das IV. Polizei-Revier: alte Promenade Nr. 10 befinden. Halle a/S., den 2. Januar 1880. Die Polizei-Verwaltung. J. B. von Holtz.

Bekanntmachung.

Die Provinzial-Irren-Anstalt bei Halle a/S. sucht sofort 2 **Gasbereiter**, den einen für die Tages-, den andern für die Nachtzeit, welche zugleich die Befähigung zur Erwartung eines Dampfessels haben müssen. Bewerber wollen sich im Bureau der Anstalt melden und ihre Qualifikation zu den erwünschten Beschäftigungen, sowie ihre gute Führung durch Zeugnisse nachweisen. Schloffer erhalten den Vorkauf. Provinzial-Irren-Anstalt bei Halle a/S., den 2. Januar 1880. Der Director.

Städtische Sparkasse zu Halle a/S.

Die Auszahlung der für das Jahr 1879 fälligen Zinsen findet für die Bücher von Nr. 1 bis incl. 5000 in der Woche vom 5. bis 10. Januar 1880, = 5001 bis = 10000 = = = 12. = 17. = = = 10001 = = 15000 = = = 19. = 24. = = = 15001 und darüber = = = 26. = 31. = = = statt. Gleichzeitig werden die Interessenten noch besonders auf den § 5 des Statuts aufmerksam gemacht, wonach die nicht erhobenen Zinsen dem Kapital zugeschrieben werden. Das Directorium der städtischen Sparkasse.

26. Jahrgang. 26. Jahrgang.

Abonnements = Einladung.



Abonnements-Preis vierteljährlich 2 Mark 50 Pfg.
Alle 8 Tage erscheint eine Nummer in Umfang von 1-2 Bogen mit zahlreichen Illustrationen.
Alle 4 Wochen ein colorirtes Modenbild.

Bestellungen auf diese beliebteste und weltverbreitete Modenzeitung nehmen alle Buchhandlungen und Postanstalten jederzeit entgegen.

C. Hauptmann's Möbelfabrik u. Magazin,
kleine Ulrichstraße 34, „Gasthof zu den drei Königen“,
empfiehlt sein großes Lager selbstgefertigter Möbel in allen nur gangbaren Holzarten in nur solcher Arbeit. Auch in vorstehende eine **Eichen-Speiseaal-Einrichtung** (altdeutsch Renaissance), prämiirt an der Leipziger Kunst-Ausstellung, **sehr billig zu verkaufen.**

Depositen- und Cheques-Verkehr.
Den an meiner Kasse seit längeren Jahren eingerichteten Selbstverkehr empfehle ich zur geneigten Benutzung.
Geldauszahlungen auf Rechnungsbücher werden wie folgt verzinst:
mit 2%, wenn ohne Kündigung rückzahlbar,
mit 3%, nach einmonatlicher Kündigung rückzahlbar,
mit 4%, nach dreimonatlicher Kündigung rückzahlbar.
Prospekte über die Handhabung des Bankverkehrs und die mit demselben verbundenen Vortheile werden an meiner Kasse ausgegeben.
Halle a/S. **H. F. Lehmann,**
Bank- und Wechsel-Geschäft.

Schaumbrezeln
von heute täglich frisch.
A. Winter's Bäckerei,
gr. Märkerstr. 12.
Neue birtene Kommoden, ovale Tische, Fleischerkränze u. Küchenstühle verkauft billig
G. Vogler, Tischlermeister, Geißstr. 38.

Särge
in allen Größen hat stets vorräthig
G. Vogler Tischlermeister, Geißstraße 38.
Ein gutes Sopha, ein vollst. Federbett sehr billig zu verkaufen Geißstraße 46.
Ein Schreibpult und ein Sopha werden zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe bitte Sophienstraße 26 im Laden abzugeben.

Kaninchen kauft. Näheres Wilhelmstraße 17 im Laden.
Ein tüchtiger Schlosser, welcher Blech spannen kann, findet dauernde Beschäftigung. Gest. Offerten unter **W. 7151**, besördert die Annoncen-Expedit. von **J. Barez & Co.,** Halle a/S.
Eine Lehrstange in e. Materialgeschäft, ohne Lehrgeld, wird p. D. D. für einen 14-jähr. Pajlorsohn gesucht. Offerten unter **P. G. 3.** in der Exped. d. Bl. niederzulegen.
Ein Mädchen, das selbstständig kochen kann, wird gesucht.
Marie Freytag, Leipzigerstr. 103, I.
Ein älteres, erfahrenes Dienstmädchen wird 1. Febr. cr. gesucht Taubengasse 18, I.

Für meine Geschäfte findet ein junger Mann als Lehrling Stellung.
Halle a. S. **J. Grunberger.**
Einen Hausknecht zu sofortigem Eintritt sucht **Stadt Hamburg.**
Tüchtige Confections-Schneiderinnen finden dauernd lohnende Beschäftigung.
Gebr. Sernau, gr. Steinstraße.
Eine geübte **Stepperin** für Schuhmacherarbeiten findet dauernde Beschäftigung, sowie junge Mädchen, welche dieselben erlernen wollen, können sich melden **Schmerzstraße 1.**
Ein **Laden-Mädchen**, für ein Schuh-Geschäft passend, wird bis 15. Februar gesucht **Schmerzstraße 1.**
Ein Mädchen mit guten Zeugnissen f. Küche u. Hausarbeit wird gesucht **gr. Steinstraße 59, part.**
Ein junges Mädchen, welches das **Webstücken** erlernen will, kann sich melden am **Kirchhof 2, G. Hähler.**
Ein **kräftiges Mädchen** wird sogleich oder später gesucht. **Zu erfragen Schulberg 6.**
Mädchen für Küche und Hausarbeit finden sof. u. 1. Febr. gute Stellen durch **Fr. Deparade,** gr. Schlamm 10.
Ein junges Mädchen wird für den Nachmittag als Aufwartung gesucht **Leipzigerstraße 58, II.**
Eine saubere Aufwartung sucht **G. Greiffenberg, gr. Ulrichstr. 4.**
Sehr anständige Mädchen vom Lande mit sehr guten Aetzen finden sogleich oder 1. Februar Stellen durch **Frau Vogner, Oberglauchla 24.**
Eine gesunde **Amme**, welche wenig gestillt hat, wird sofort gesucht **große Ulrichstraße 52, II.**
Ein geb. junges Mädchen wird für einzelne St. des Tages zur Hilfe gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl.
Aufwartung wird gesucht **Auguststr. 9, I.**
Kaufmädchen gesucht **Katharinenstr. 1, I.**
Eine **Handfrau** zum Reinmachen zu Freitag und Sonnabend in jeder Woche sucht **Frau Spiegel, Wilhelmstraße 85.**
Ein junges ordentl. Mädchen findet 15. Jan. Dienst. Näheres **Steinweg 35 im Laden.**
Ein älteres **Kindermädchen** wird zum sof. Eintritt gesucht **Kellnerstraße 1.**
1 nicht. Mädchen f. Küche u. Haus sucht sofort Stelle **Geißstraße 50.**
Ein junger Mensch, der das **Wäckerhandwerk** erlernen will, sucht sofort einen Meister. **Zu erf. Auguststr. 3, H. II.**
Ein j. Mädchen sucht in und außer dem Hause Beschäftigung im Schneidern. Zu erfragen **große Klausstraße 8, im Laden.**
Ein älteres Mädchen sucht Beschäftigung im Schneidern u. Ausbestern außer d. Hause alter Markt 8, Hinterh. 3 Tr.

Gesucht
wird zum 1. April 1880 eine Wohnung, bestehend aus 2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör. Offerten mit Preisangabe beliebe man an die Annoncen-Expeditio von **Hudolf Woffe,** gr. Ulrichstraße 4, I, unter Chiffre **W. 3376** abzugeben.
Wohnungs = Geuch.
Zwei einzelne Leute suchen zum 1. April eine Wohnung von 2 St., K. und Zub. in der Nähe der Post oder oberen Steinstraße. Gest. Adr.: **G. F.** gr. Steinstraße 20.
In der **gr. Ulrichstraße** oder deren unmittelbarer Nähe werden 2 zur **Einrichtung eines Contoirs** passende Zimmer per 1. April cr. zu mieten gesucht. Offert. erb. sub **2. 7133** an **J. Barez & Co.**
Gesucht wird zum 1. Febr.: ein Mädchen, mit der bürgerlichen Küche vertraut, ein Mädchen, das gut waschen, plätten und nähen kann und Liebe zu Kindern hat, **gr. Ulrichstraße 55, II.**

Trunksucht sogar im höchsten Stadium, beseitigt unter Garantie, auch ohne Vorwissen des Patienten und ohne der Gesundheit zu schaden, der Erfinder der gegen diese Leidenschaft gerichteten **Medikaturen Th. Konech,** Spezialist für Krumpfieberleiden, Berlin N., Bernauerstraße 84. Die zweckentsprechende Wirksamkeit der von mir erfundenen Mittel ist von Patienten der Königlich Preussischen und Königlich Bayerischen Kreisgerichte eidl. bestätigt, und von einem Sanitätsrath geprüft. Man wende sich deshalb direkt an mich und lasse Nachhmer unbeachtet, da mehrere derselben sogar ihren Namen und Aetze fälschen und überhaupt **Schwindel** treiben. Amlich beglaubigte, sowie eidl. bestätigte Aetze gratis und franco.

Gymnast. ertheilt Privatunterricht.
Adr. Fortier Körner, Baisenhans.
Gründl. Privatunterricht erth. ein stud. phil. Gef. Off. u. F. S. in der Exp. erb.
Gründlichen Unterricht in w. Handarbeiten ertheilt jungen Damen und Kindern u. bittet um gütige Anmeldungen von 2-4 Uhr Nachm. **Königsstr. 16, I, A. Triebel.**
Clavierstunden ertheilt **Anna Hoffmann, Karstraße 3, II.**
Chemische Reinigungs-Anstalt, nur für Herren-Garderobe; auch wird dieselbe gut ausgebessert, aufgebügelt, schnell und billig in Stand gesetzt von **W. Kühne, Schneidernstr., Schulberg 4, p.** Meinen werthen Kunden zur Nachricht, daß ich meine Wohnung von der Kapellen-gasse nach **alte Promenade Nr. 12** verlegt habe. **H. Seiffert, Schuhmachermeister.**
2000 Thlr. sofort oder später zur ersten Hypothek auszuliehen. Adr. unter **M. W.** in der Exped. niederzul. Unterhändler verbeten. Eine Frau sucht noch einige Mädchen. **Vaderei 4, an der Moritzbrücke.**
Ein gebildetes Fräulein findet in einer stillen Kammer hübsche Wohnung nebst Pension. Offerten **A. B.** in der Exped. d. Bl. mit Verhältniß-Angabe niederzulegen.
Freie Gemeinde.
Dienstag den 6. d. M., Abends 7 1/2 Uhr Vortrag des Herrn **Prediger Saale** aus Magdeburg in „**Kantmanns Saale**“, große Brauhausgasse 9, über das Thema: „Das Seelenleben und seine Organe.“ Zutritt steht Jedem frei.
Evangelischer Jünglings-Verein. Sonntag den 4. Januar 1880, Abends 8 Uhr Vortrag des Herrn **Prof. Hering:** „Bon Neujahr Gottes.“ Männer und Jünglinge, auch Nichtmitglieder, sind freundlichst eingeladen. Halle, Montag den 5. Januar 1880, Abends 6 Uhr.
Im Saale des Volksschulgebäudes Clavier-vorträge von **Hans von Bülow.** Programm: J. S. Bach, Suite D-moll. — Beethoven, Sonata op. 31, 3. Es. — Brahms, 8 Clavierstücke. — Schubert, Elegie-Improromptu. — Mendelssohn, Praeludium u. Fuge. — J. Rheinberger, 3 Stücke für die linke Hand. — Chopin, 6 Clavierstücke. Flügel von **C. Bechstein,** Berlin. Billets zu nummerirten Plätzen à 3 A. — zu nicht nummerirten Plätzen à 2 A. sind in der Musikalienhandlung von **H. Karmrodt** (Bartfässerstrasse 19) zu haben.
Wilhelmshöhe, Giebichenstein.
Heute Sonntag **Unterhaltungsmusik.** **Hauschüssel** gef. Abzug Oberglauchla 15. **Korallenfette** verloren. Gegen Belohnung abzugeben **gr. Ulrichstraße 25.**
Eremitage. Frisches Anlich **ss ff. Lichtbaiter.**
am 1. Januar ein **Hut** verwechelt. Umzutauschen **Restaurant Stephan,** an der Schwemme 3a.
Verloren ein weißer **Hunderpelztragen** v. Herz bis Dreierstr. Geg. Bel. abzug. **Wreiterstr. 15, p.**
Ein **Portemonnaie** mit Inhalt ist auf dem Wege von der Dorotheenstraße nach der gr. Ulrichstraße verloren. Man bittet dasselbe gegen Belohnung Dorotheenstr. 1, II, abzug.
Am 2. Feiertage ein **Schlüsselbund** verloren. Abzugeben **gr. Ulrichstr. 37, II.**
Die Frau **Marie Adlung** hat mich verlassen, und mache das Publikum darauf aufmerksam, ihr nichts auf meinen Namen zu borgen.
Hermann Adlung.

Familien-Nachrichten.
Heute Morgen 3 Uhr starb ruhmig und ergebend der **Ammann Wilhelm Körner,** Veteran aus den Freiheitskriegen 1813-14, im Alter von 85 Jahren 9 Monaten. Um stilles Beileid bitten.
Die Hinterbliebenen.
Halle a/S., den 3. Januar 1880.
Heute früh nach 9 Uhr verstarb nach langen schweren Leiden unser guter **Felix.** Halle a/S., den 3. Januar 1880. **B. Jacobi** und Frau geb. **Köhlig.**

Für den redactionellen Theil verantwortlich C. Döbarth in Halle. — Expedition im Waisenhanse. — Buchdruckerei des Waisenhanse.